

Allianz für die Region GmbH | Programmbereich Mobilität Regionales Transformationsnetzwerk SüdOstNiedersachsen





Der Zukunftsfonds Automobilindustrie: eine Einsortierung







Der Zukunftsfonds Automobilindustrie
soll die mittel- bis langfristigen
Herausforderungen der
Fahrzeugindustrie bei ihrer
Transformation hin zu
nachhaltiger und digitaler Mobilität
adressieren.



Der Zukunftsfonds Automobilindustrie: eine Einsortierung

Der Zukunftsfonds Automobilindustrie ist in 3 Felder unterteilt:



1

Regionale Kooperationen

340 Millionen Euro für
Transfergesamtkonzepte sowie den
Aufbau regionaler
Transformationsnetzwerke.

2

Digitalisierung der Automobilindustrie

340 Millionen Euro für die
Digitalisierung der Automobilindustrie:
Themenschwerpunkte sind
Betriebssysteme und E-Architekturen,
Software und Systems Engineering
sowie Absicherung/Validierung, Digital
Twins und Virtualisierung.

3

Fertigungstechnik

320 Millionen Euro für die Stärkung nachhaltiger Wertschöpfungsketten:
Schwerpunkte sind die
Kreislaufwirtschaft und die
Befähigung des Mittelstands für die
Elektromobil-Produktion, die
Produktion von E-Antrieben und
Brennstoffzellen.

Die Transformationsnetzwerke |-strategie: Ihre Einordnung





zukunftsorientiertes wirtschaftspolitisches Profil erarbeiten

Bottom-up-Prozess verfolgen

Innovationsfähigkeit befördern

Wertschöpfungs-, Beschäftigungs- und Innovationsbasis entwickeln

langfristige Perspektiven für Wertschöpfung und Beschäftigung schaffen

Beschäftigungseffekte erzielen

Informieren

Sammlung und Bereitstellung von Daten und Informationen zu aktuellen regionalen Marktverhältnissen und -entwicklungen, zu Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten sowie zu Transformationsstrategien.

Konzeptionieren

Erstellung von Studien zur regionalen Wirtschaftsstruktur und zu regionalen Entwicklungsperspektiven.

W Vernetzen

Bündelung von Expertisen zur Vernetzung der Akteurinnen und Akteure untereinander, auch im Hinblick auf gemeinsame Qualifizierungsmaßnahmen.



Qualifizieren

Bereitstellung und Erprobung von Qualifikationsformaten. Selbstlernangeboten und Angeboten zum moderierten Austausch von Erfahrungen.



Das Transformationsnetzwerk ReTraSON

Die Eckdaten des Projektes

Projektlaufzeit
3,5 Jahre

Projektzeitraum 01.01.2022 – 30.06.2025

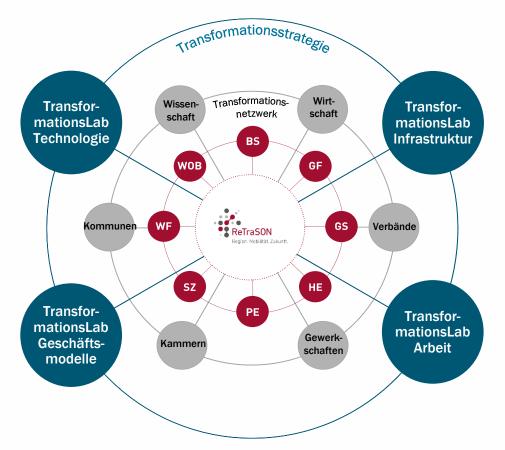
Fördermittelgeber Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

(ehemals: Wirtschaft und Energie)

Projektträger VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Antragstellerin / Allianz für die Region GmbH | Programmbereich Mobilität Ausführende Stelle

Das Transformationsnetzwerk ReTraSON









Technologie

- Elektromobilität
- Autonomes Fahren
- Digitalisierung
- Dekarbonisierung

Infrastruktur

- Ladeinfrastruktur
- Erneuerbare Energie
- Wasserstoff
- Intelligente
 Infrastruktur



ansformation

Entwicklung neuer

Geschäftsmodelle

Geschäftsfelder, Lab

(auch für

Kommunen)

Geschäftsmodelle

für urbane und

ländliche Räume

TransformationsLab Arbeit

Arbeit

- Wertschöpfung
- Qualifizierung
- Fachkräftepotenzial
- Soziale

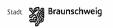
Ausgestaltung

Unser Transformationsnetzwerk

Akteursnetzwerk Stand 11/22



Kommunen









LANDKREIS
HELMSTEDT



Landkreis Peine







Wissenschaft

















Qip

Wirtschaft









Gewerkschaften





Kammern | Verbände



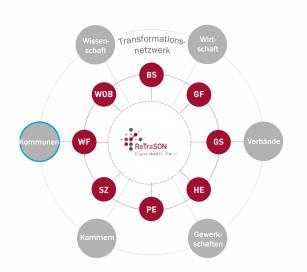








Kommunen



Auswahl zukünftiger Herausforderungen

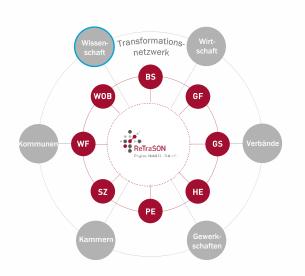
- Intelligente Verkehrssteuerung für automatisierte und vernetzte Mobilität (Regulatorischer Rahmen)
- Errichtung von flächendeckender Ladeinfrastruktur für alternative Antriebe
 (E-Mobilität, Wasserstoff etc.) im öffentlichen und halböffentlichen Raum
- Entwicklung und Optimierung innovativer Wohnquartiere
- Entwicklung von Geschäftsmodellen für kommunale Mobilitätsapplikationen
- Digitalisierung Geschäftsprozess ÖPNV (z.B. E-Ticket)
- Schnittstellen-optimierte Vernetzung der verschiedenen Verkehrsträger
- ..

Mögliche Rolle im Netzwerk

 Integration der öffentlichen Infrastruktur (inklusive Regeln, Normen, Anwendungen) in ein regionales Transformationsnetzwerk



Wissenschaft



Auswahl zukünftiger Herausforderungen

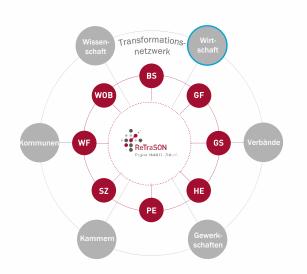
- Forschungsprojekte und wissenschaftliche Studien
- Modellierung eines regionalen Gesamtsystems "Mobilität der Zukunft"
- Multiple Möglichkeiten durch neue Grundlagentechnologien
- ...

Mögliche Rolle im Netzwerk

 Integration der wissenschaftlichen Grundlagenforschung in die anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung der Mobilitätswirtschaft



Wirtschaft



Auswahl zukünftiger Herausforderungen

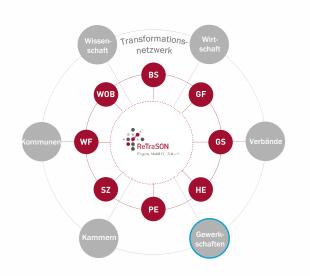
- Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen für die intelligente Mobilität von morgen
- Aufbau und Verfestigung neuer strategischer sektorübergreifender Allianzen (z.B. mit Energie- und Immobilienwirtschaft)
- Entwicklung sicherer Normungs- und Standardisierungsmodell (Datensicherheit, Safety & Security, Schnittstellenmanagement)
- ...

Mögliche Rolle im Netzwerk

Integration des technologischen Know-hows in ein regionales
 Transformationsnetzwerk



Gewerkschaften



Auswahl zukünftiger Herausforderungen

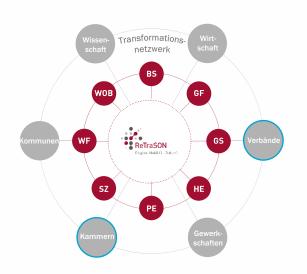
- Sicherstellung der Teilhabe der Beschäftigten durch adäquate Qualifizierung sowie Aus- und Weiterbildungsprozesse
- Entwicklung und Gestaltung innovativer Arbeitszeitmodelle
- Verbindung von sozialen und technologischem Fortschritt sicherstellen
- ...

Mögliche Rolle im Netzwerk

 Sicherstellung der Beschäftigungssicherung als zentrales Element des technologischen Wandels



Kammern und Verbände



Auswahl zukünftiger Herausforderungen

- Sensibilisierung der eigenen Klientel für die notwendigen Veränderungs- und Anpassungsprozesse
- Unterstützung beim (sektorübergreifenden) Wissenstransfer
- Entwicklung innovativer Aus- und Weiterbildungsmodule
- ...

Mögliche Rolle im Netzwerk

 Transformationsakteur zwischen betrieblichen Innovationserfordernissen und institutionalisierter Aus- und Weiterbildungsträgerschaft





Netzwerkmanagement

01.01.2022 bis 30.06.2025

Projektvorhaben



Auftaktveranstaltung in der Autostadt Wolfsburg



Offizielle Auftaktveranstaltung am 13. Oktober 2022









Regionales Transformationsnetzwerk SüdOstNiedersachsen (ReTraSON)

Beteiligungsmöglichkeiten:

Die 4 TransformationsLabs







Die 4 TransformationsLabs

TECHNOLOGISCHE TRANSFORMATION

Elektrifizierung der Mobilität, intelligente Fahrzeuge, Vernetztes Fahren, Robotik, Digitalisierung/ Softwareentwicklung, Konzeption zur Eingliederung in Reallabore





ZUKUNFT DER ARBEIT

Anforderungen und Kompetenzen, Weiterbildung und Entwicklung, Motivation, Einbindung von neuen Mitarbeitern, Wissenstransfer über Netzwerke





INFRASTRUKTURELLE TRANSFORMATION

Erarbeitung von Handlungsstrategien,
Erstellung eines Gesamtkonzepts für
regionale Transformation des Verkehrs,
alternative Energieträger, Umstellung des
Individualverkehrs für strukturell
unterschiedliche Regionen



NEUE GESCHÄFTSMODELLE

Analyse der Ausgangssitutation,
Ableitung von Zielen für die
Transformation, Strategien zur
Unterstützung und Entwicklung digitaler
Geschäftsmodelle, Kooperationsmodelle







Beteiligungsmöglichkeiten: TransformationsLabs

- Die vier TransformationsLabs bilden das inhaltliche Kernstück der regionalen Transformationsstrategie.
- Unter der Regie der fünf Forschungspartner werden in einem abgestimmten Prozess mit erprobten Instrumenten alle relevanten Themen diskutiert und so die Voraussetzungen für die Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Projekte, Geschäftsmodelle und Strategien geschaffen

TransformationsLab 4.1 Technologische Transformation	TransformationsLab 4.2 Zukunft der Arbeit	TransformationsLab 4.3 Infrastrukturelle Transformation	TransformationsLab 4.4 Transformation der Geschäftsmodelle
Do., 02.02.2023	Do., 8.12. 15 - 18 Uhr	Mo., 5.12. 16 - 18 Uhr	Do., 15.12. 15 - 17 Uhr
Lilienthalhaus	Lilienthalhaus	Lilienthalhaus	Digital



Schön, dass Sie dabei sind!

Gemeinsam für zukunftsfähige Mobilität in unserer Region.

ReTraSON – ein Projekt der Allianz für die Region GmbH Frankfurter Straße 284 38122 Braunschweig retrason@allianz-fuer-die-region.de www.retrason.de



